

656200-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ambjentali – Arten-Monitoring nach Artikel 11 und 17 der FFH-Richtlinie in Sachsen-Anhalt: Libellen (Odonata), Monitoring-Durchgang 2027-2029

OJ S 184/2026 23/09/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt

Email: Vergabestelle-FUB@lau.mwu.sachsen-anhalt.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità reġjonali

Attività tal-awtorità kontraenti: Protezzjoni tal-ambjent

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Arten-Monitoring nach Artikel 11 und 17 der FFH-Richtlinie in Sachsen-Anhalt: Libellen (Odonata), Monitoring-Durchgang 2027-2029

Deskrizzjoni: Gegenstand des Auftrags ist die Durchführung des FFH-Stichprobenmonitorings für acht Libellenarten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie in Sachsen-Anhalt im Monitoringdurchgang 2027 bis 2029. Untersucht werden Helm-Azurjungfer, Vogel-Azurjungfer, Grüne Flussjungfer, Asiatische Keiljungfer, Grüne Mosaikjungfer, Große Moosjungfer, Zierliche Moosjungfer und Östliche Moosjungfer. Die Erhebungen dienen der Bewertung der Erhaltungszustände ihrer Populationen und schaffen die naturschutzfachliche Grundlage für die nationalen und europäischen Berichtspflichten nach den Artikeln 11 und 17 der FFH-Richtlinie. Zu bearbeiten sind insgesamt 152 Monitoringflächen beziehungsweise Stichprobeneinheiten mit den jeweils zugehörigen Zählstrecken. Der Auftrag umfasst die artspezifischen Geländeuntersuchungen nach den Vorgaben von BfN und BLAK (2017), erforderliche Abgrenzungen oder Anpassungen von Untersuchungsflächen, die Bewertung der Erhaltungszustände sowie die vollständige digitale Dokumentation und Datenhaltung. Hierzu gehören insbesondere MultiBaseCS-Datenbanken, Einträge in die FFH-Monitoring-Cloud, GIS-Daten, eine Excel-Dokumentation der Bewertungen und Fotodokumentationen. Die Ergebnisse sind in zwei digitalen Zwischenberichten und einem abschließenden wissenschaftlichen Endbericht aufzubereiten. Die Teilleistungen sind bis zum 30. Oktober 2027, 1. November 2028 und 1. November 2029 zu übergeben.

Identifikatur tal-proċedura: e8f5c855-0036-4b76-975a-7a97c430700a

Identifikatur intern: 43.14/03/2026

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 90700000 Servizi ambjentali

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgr -

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklużjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussgründe nach deutschem Vergaberecht. Insbesondere finden die zwingenden und fakultativen Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB Anwendung. Der Nachweis erfolgt zunächst durch Eigenerklärungen der Bieter. Darüber hinaus können Angebote gemäß den einschlägigen vergaberechtlichen Vorschriften, insbesondere § 57 VgV, vom Verfahren ausgeschlossen werden. Die Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen und den gesetzlichen Bestimmungen.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: Arten-Monitoring nach Artikel 11 und 17 der FFH-Richtlinie in Sachsen-Anhalt: Libellen (Odonata), Monitoring-Durchgang 2027-2029

Deskrizzjoni: Der Auftrag umfasst das landesweite FFH-Stichprobenmonitoring von acht Libellenarten auf insgesamt 152 Monitoringflächen (STPE) in den Jahren 2027 bis 2029. Zu untersuchen sind: *Coenagrion mercuriale* auf 36 STPE und 52 Zählstrecken in den Jahren 2027 und 2028 mit jeweils zwei Begehungen, *Coenagrion ornatum* auf 26 STPE und 48 Zählstrecken in den Jahren 2027 und 2028 mit jeweils zwei Begehungen, *Ophiogomphus cecilia* auf zehn STPE und zehn Zählstrecken in allen drei Jahren mit jeweils drei Begehungen, *Gomphus flavipes* auf 17 STPE und 17 Zählstrecken in den Jahren 2028 und 2029 mit jeweils drei Begehungen, *Aeshna viridis* auf zwölf STPE und zwölf Zählstrecken in allen drei Jahren mit jeweils zwei Begehungen, *Leucorrhinia pectoralis* auf 24 STPE und 24 Zählstrecken in allen drei Jahren mit jeweils zwei Begehungen, *Leucorrhinia caudalis* auf zwölf STPE und 13 Zählstrecken in allen drei Jahren mit jeweils zwei Begehungen sowie *Leucorrhinia albifrons* auf 15 STPE und 17 Zählstrecken in allen drei Jahren mit jeweils drei Begehungen. Die Erfassungs- und Bewertungsmethodik richtet sich vollständig nach den Vorgaben von BfN und BLAK (2017). Methodische Anpassungen aus dem Monitoringdurchgang 2020 bis 2022 sind zur Sicherung der Vergleichbarkeit zu übernehmen. Alle vorgegebenen STPE und Zählstrecken sind zu untersuchen. Nicht mehr geeignete Teilflächen dürfen innerhalb der jeweiligen STPE durch besser geeignete Gewässerabschnitte ersetzt werden. Für neu hinzugekommene oder bislang nicht konkret abgegrenzte STPE sind geeignete Zählstrecken festzulegen. Abweichungen von Methodik oder Erfassungszeiträumen bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers. Zu dokumentieren sind sämtliche Zielarten und sonstigen Libellenbeobachtungen einschließlich Art, Stadium, Individuenzahl, Geschlecht, Reproduktionshinweisen, Datum, Uhrzeit, Beobachter, Nachweistyp, Verhalten und Gewässer-ID sowie Negativnachweise der jeweiligen Zielart. Zusätzlich sind geeignete aktuelle und historische Nachweise Dritter zusammenzuführen. Alle Beobachtungen sind nach den Vorgaben des Auftraggebers in MultiBaseCS einzugeben und mit den bereitgestellten Ortsreferenzen zu verknüpfen. Die FFH-Bewertungen sind für jede Art und Monitoringfläche in der FFH-Monitoring-Cloud sowie in einer Excel-Datei mit sämtlichen Unterkriterien, Kriterien und Teilbewertungen zu erfassen. Die hierfür erforderliche Excel-Vorlage ist durch den Auftragnehmer auf Grundlage der Bewertungsschemata zu erstellen

und mit dem Auftraggeber abzustimmen. Weiterhin sind die aktuelle Monitoringkulisse und die Zählstrecken als GIS-Daten fortzuschreiben und für jedes Untersuchungsjahr mindestens fünf aussagekräftige Fotos je STPE anzufertigen. Der erste Zwischenbericht ist zusammen mit dem aktuellen Flächenshape, dem Datenbestand 2027 und der abgestimmten Excel-Vorlage bis zum 30. Oktober 2027 abzugeben. Der zweite Zwischenbericht einschließlich des Datenbestands 2027 bis 2028 ist bis zum 1. November 2028 vorzulegen. Bis zum 1. November 2029 sind ein wissenschaftlicher Endbericht, sämtliche MultiBaseCS- und Cloud-Daten, GIS-Daten, Bewertungsdateien und Fotodokumentationen vollständig zu übergeben. Der Endbericht ist gedruckt, als bearbeitbare Word-Datei und als PDF bereitzustellen; die digitalen Unterlagen sind auf Datenträger zu liefern. Der Auftragnehmer berichtet mindestens monatlich über den Bearbeitungsstand, holt erforderliche Zutrittsgenehmigungen eigenverantwortlich ein und hält die notwendigen personellen und zeitlichen Kapazitäten vor. Das im Angebot benannte Personal ist verbindlich und darf nur aus sachlichem Grund, mit vorheriger Zustimmung des Auftraggebers und ohne Verschlechterung der bewerteten Teamqualität ausgetauscht werden.

Identifikatur intern: 43.14/03/2026

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni principali (cpv): 90700000 Servizi ambientali

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 01/01/2027

Data tat-tmiem tad-durata: 01/11/2029

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): Ie

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:startup#,#Besonders auch geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Der Bieter hat seine Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung nachzuweisen. Hierzu ist mit dem Angebot die ausgefüllte Anlage 08

„Eigenerklärungen zur Eignung“ einzureichen und anzugeben, ob eine Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister des Staates besteht, in dem der Bieter niedergelassen ist.

Besteht keine Verpflichtung zur Eintragung, ist darzulegen, auf welche andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachgewiesen werden kann. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind innerhalb der gesetzten Frist geeignete Bestätigungen vorzulegen,

insbesondere Gewerbeanmeldung, Berufs- oder Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer beziehungsweise ein gleichwertiger anderweitiger Nachweis. Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Nachweise des Herkunftsstaates zulässig.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Der Bieter muss spätestens bei Zuschlagserteilung über eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen je Versicherungsfall von 1.500.000 Euro für Personenschäden und 500.000 Euro für Sachschäden verfügen. Mit dem Angebot ist hierzu die ausgefüllte Anlage 08 „Eigenerklärungen zur Eignung“ einzureichen. Besteht der geforderte Versicherungsschutz bei Angebotsabgabe noch nicht, ist zu erklären, dass er spätestens bis zur Zuschlagserteilung hergestellt wird. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist innerhalb der gesetzten Frist eine Versicherungsbestätigung über den bestehenden Versicherungsschutz oder eine Bestätigung des Versicherers vorzulegen, wonach im Zuschlagsfall ein Versicherungsschutz mindestens in der geforderten Höhe gewährt wird. Angaben zu Mindestumsätzen oder Bilanzen werden nicht verlangt.

5.1.10. Kriterji tal-ġhoti

Deskrizzjoni tal-metodu li għandu jintuża jekk il-koeffiċjent tal-korrezzjoni ma jistax jiġi espress permezz ta' kriterji: A: „Preis“ (30%) B: „Fachliche Qualifikation und Erfahrung“ (60%) C: „Erfahrung in der Abwicklung vergleichbarer Projekte und organisatorische Vorgehensweise“ (10%)

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=892531>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=892531>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-parteciċipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 26/10/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Ħin tal-Ewropa Ċentrali, Ħin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 65 Jiem

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen, Erklärungen und Nachweise im rechtlich zulässigen Umfang nachzufordern, zu vervollständigen oder zu korrigieren. Dies gilt, soweit die vergaberechtlichen Vorschriften, insbesondere § 56 VgV, einer Nachforderung zugänglich sind und kein zwingender Ausschlussgrund nach § 57 VgV entgegensteht. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 26/10/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Permessu

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Landesverwaltungsamt

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: in Nachprüfungsantrag ist nur zulässig, soweit die Voraussetzungen der §§ 160 ff. GWB vorliegen. Insbesondere weist der Auftraggeber auf die Rügeobliegenheiten gemäß § 160 Abs. 3 GWB hin. Danach ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: der Antragsteller den geltend gemachten Vergaberechtsverstoß vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Die zuständige Vergabekammer bestimmt sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0000

Isem uffiċjali: Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt

Numru tar-registrazzjoni: 15-1803-07

Indirizz postali: Reideburger Str. 47

Belt: Halle (Saale)

Kodiċi postali: 06116

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: Vergabestelle-FUB@lau.mwu.sachsen-anhalt.de

Telefown: 000

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Landesverwaltungsamt

Numru tar-registrazzjoni: t:03455141536

Indirizz postali: Ernst-Kamieth-Straße 2

Belt: Halle (Saale)

Kodiċi postali: 06112

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Telefown: 000

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. **ORG-0002**

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: e2cb9064-5908-40e3-aec2-abd9e5b73789 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 21/09/2026 20:12:32 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 656200-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 184/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 23/09/2026